



**Jaume Subirana (Hrsg.)  
Willkommen in Katalonien**

Eine literarische Entdeckungsreise  
Aus dem Katalanischen von  
Kirsten Brandt, Christiane Braun,  
Charlotte Frei, Roger Friedlein,  
Theres Moser, Frank Savelsberg,  
Silvia Schmid, Sophia Simon  
und Petra Zickmann

320 Seiten

€ 9,50 [D] € 9,80 [A] sFr 16,80\*

\* CH: Empfohlener LVP

dtv 13605

Originalausgabe

Oktober 2007



## Ein Streifzug durch die moderne katalanische Literatur

2007 ist erstmals eine Kultur ohne eigenen Staat als Ehrengast zur Buchmesse eingeladen: die Kultur Kataloniens, eines Kulturraums, der sich nicht nur auf Spanien beschränkt, sondern sich auch nach Andorra, Frankreich, Sardinien und auf die Balearen erstreckt. Doch was macht die katalanische Kultur aus? Und wer sind die Katalanen, die sich seit 2006 als Nation bezeichnen dürfen?

Jaume Subirana versammelt in dem Band ›Willkommen in Katalonien‹ Geschichten, die so gegensätzlich und vielfältig wie dieser Landstrich und seine Menschen. Mit 37 »literarischen Ansichtskarten« zeigen uns der Herausgeber und 28 der interessantesten modernen katalanisch schreibenden Autoren das, was ihre Identität ausmacht. Vertreten sind sowohl die »großen« des letzten Jahrhunderts (wie zum Beispiel Pere Calders, Josep Maria de Sagarra oder Josep Pla) als auch vielversprechende junge Talente (wie zum Beispiel Vicenç Pagès Jordà und Manel Zabala). Für eine spannende Außenansicht sorgen der irische Autor Colm Tóibín, der katalanisch schreibende Brite Matthew Tree sowie der auf spanische veröffentlichende Manuel Vázquez Montalbán, die alle drei lange in Barcelona lebten oder leben.

Ihre Geschichten erzählen von dem Meer und den Bergen, von Alltag und Geschichte, vom Erinnern und Verdrängen, Verändern und Bewahren, von ihrer Sprache, ihrer Mentalität, ihrem Lebensgefühl. Unkonventionell, literarisch, ironisch und originell ist diese Anthologie, in der wir, wenn nicht die ganze, so doch zumindest einen Teil der Wahrheit über die Katalanen erfahren.

Mit Texten von Maria Àngels Anglada, Pere Calders, Narcís Comadira, Salvador Espriu, Josep Maria Fonalleras, Pere Guixà, Miquel Martí i Pol, Joan Francesc Mira, Terenci Moix, Jesús Moncada, Vicenç Pagès Jordà, Josep Palau i Fabre, Sergi Pàmies, Josep Pla, Baltasar Porcel, Jordi Puntí, Carme Riera, Joan Rendé, Mercè Rodoreda, Josep Maria de Sagarra, Toni Sala, Francesc Serés, Màrius Serra, Carles Soldevila, Ramon Solsona, Emili Teixidor, Colm Tóibín, Matthew Tree, Josep Vallverdú, Antònia Vicens, Manel Zabala.

Die Übersetzungen entstanden mit finanzieller Unterstützung des Instituts Ramon Llull.

**Der Herausgeber der Anthologie Jaume Subirana kommt ebenso zur Frankfurter Buchmesse 2007 wie der katalanische Romancier und dtv-Autor Eduard Marqués.**

**Jaume Subirana**, 1963 in Barcelona geboren, ist Dozent für katalanische Literatur und Kulturgeschichte und lehrt an der Universität Oberta de Catalunya. Gastprofessuren an der Duke University und der British Columbia University. 2004-2006 Direktor der Institució de les Lletres Catalanes. Begründer des Internet-Portals zur katalanischen Literatur »Lletra«. Der Herausgeber von mehreren Monographien und Anthologien zur katalanischen Literatur schreibt selbst auch Poesie und Prosa und übersetzt aus dem Englischen. Weitere Informationen: [www.jaumesubirana.com](http://www.jaumesubirana.com).